

Mobilität auf dem Lande

Projekt kurz vor dem Abschluss

■ **Waldeck-Frankenberg.** Mobilität auf dem Lande ist ein LEADER-Kooperationsprojekt der Regionen Diemelsee-Nordwaldeck, Burgwald-Ederbergland, Kellerwald-Edersee, Lahn-Dill-Bergland, Lahn-Dill-Wetzlar und Marburger Land. Die Frage nach der Mobilitätsversorgung von Menschen im ländlichen Raum stellt sich bei den sich rasant verändernden Rahmenbedingungen immer wieder aufs Neue. Um die Mobilität für alle Generationen unabhängig vom Einkommen und dem Alter sichern zu helfen, gilt es, an innovativen und integrierten Mobilitätskonzepten zu arbeiten. Das heißt unter anderem: Bestehende Verkehrssysteme sind oft nicht ausgelastet und wenig miteinander vernetzt. Gemeinsam mit interessierten Bürgern wurden

im Kooperationsprojekt Möglichkeiten zur Verknüpfung von Angeboten und die Anwendbarkeit von Alternativen aufgezeigt. Dazu zählen unter anderem Bürgerbusse, Mitnahmesysteme oder Sharing-Systeme. Aber auch eine bessere Kommunikation der bestehenden Angebote, wie im Bereich des öffentlichen Personennahverkehrs. Ebenso sind auch neue Ideen zur Verbesserung der Mobilität in ländlichen Räumen gefragt. Nach der Auftaktveranstaltung in der Ederberglandhalle im März fand am 6. September ein Planspiel in Stadtlendorf statt, bei dem ein Mitfahrssystem von der Idee bis zur Umsetzung fiktiv durchgepielt wurde. Ende des Monats findet die Abschlussveranstaltung des Projektes Mobilität auf dem Lande in Marburg statt.



Burgbergmarkt

■ Zahlreiche Besucher kamen zum ersten Burgbergmarkt in Frankenberg. Bürgermeister Rüdiger Heß freute sich über die Teilnahme der „vielen Aussteller, vielen Mitmacher und vielen Akteure“. Dabei äußerte Heß auch den Wunsch, eine Landesgartenschau in Frankenberg zu veranstalten. Auch wenn die nächste Teilnahme wohl erst Ende 2020 möglich sein könnte. Die Idee entstand nach der Aktion „Ab in die Mitte“

durch das Land Hessen. Fördermittel haben im vergangenen Jahr den Umbau der Fußgängerzone bis hoch zur Altstadt unterstützt. Mit „Lust auf Grün“ und „Frankenberg wird bunter!“ präsentierte der Burgbergmarkt an diversen Ständen alles rund um Bepflanzungen, Natur und Tier. Dabei äußerte Heß auch den Wunsch, einer Teilnahme an einer Landesgartenshow.

Mehr Bilder auf lokal024.de.